Dr. med. Thomas Lorentz — Laborarzt; Arzt f. Mikrobiologie, Virologie u. Infektionsepidemiologie; Reisemed. Gesundheitsberatung
Dr. med. Hans Neumeyer — Laborarzt; Transfusionsmedizin
Prof. Dr. med. Andi Krumbholz — Laborarzt; Arzt f. Mikrobiologie, Virologie u. Infektionsepidemiologie; Infektiologie; Immunologie; Reisemed. Gesundheitsberatung
Dr. med. Harald Erichsen — Laborarzt; Arzt f. Mikrobiologie, Virologie u. Infektionsepidemiologie; Bluttransfusionswesen; Infektiologie

Labor Dr. Krause & Kollegen MVZ GmbH - Steenbeker Weg 23 - 24106 Kiel

Rundschreiben an unsere

Einsender

Labor Dr. Krause & Kollegen MVZ GmbH
Steenbeker Weg 23, 24106 Kiel
Postfach 5084, 24062 Kiel
Labor: 0431/ 22 010-100
Verwaltung: 0431/ 22 010-200
Fax: 0431/ 22 010-299
info@labor-krause.de
www.labor-krause.de

- Gelbfieberimpfstelle -

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht	Ansprechpartner	Telefon, E-Mail	Datum
			08.10.2025

Hanta, Dengue und Co – auch hierzulande von Bedeutung

Hantaviren werden durch den Kontakt zu Ausscheidungen infizierter Nagetiere auf den Menschen übertragen. Die einheimischen Serotypen Puumala und Dobrava verursachen die ***Nephropathia epidemica,*** ein mild verlaufendes hämorrhagisches Fieber mit renalem Syndrom (HFRS), Flankenschmerzen und Thrombozytopenie. Endemiegebiete finden sich nicht nur in Süddeutschland sondern auch im Teutoburger Wald oder im Münsterland. Kurz nach Erkrankungsbeginn können IgG- und IgM-Antikörper nachgewiesen werden. Anhand der Reiseanamnese kann eine Differenzierung zwischen Infektionen durch die o.g. endemischen Serotypen oder die Typen Hantaan- bzw. Seoul-Virus (Ostasien) sowie Sin Nombre-Virus (Amerika) erfolgen. Es besteht eine klinische und eine Labormeldepflicht. Daher kann die **Ausnahmekennziffer 32006** verwendet werden.

Tropische, durch Mücken übertragene Virusinfektionen, sind mittlerweile nicht mehr nur auf diese Klimazonen beschränkt. So wurden für 2025 aus einigen Regionen Italiens und Südfrankreichs mehr als hundert Fälle von **Chikungunya-Fieber** bekannt. Die Betroffenen klagen über hohes Fieber, Gelenk- und Gliederschmerzen sowie Hautausschläge, mitunter auch leichte Blutungen. Wir führen dafür ab sofort einen IgG- und IgM-Nachweis aus Serum ein. Seit kurzem sind Impfstoffe verfügbar.

Einzelne autochthone Fälle zeigen, dass auch das in den (Sub)Tropen weit verbreitete **Denguefieber** in Italien und Südfrankreich angekommen ist. Eine Dengue-Virusinfektion sollte bei Auftreten von Fieber mit Kopf- und Gliederschmerzen und ggf. Hautausschlag ausgeschlossen werden. Dem RKI wurden ca. 1000 Infektionen/Jahr nach Tropenaufenthalt gemeldet. Wir führen schon seit längerem einen Schnelltest-basierten Antigen-/Antikörpernachweis aus Serum durch und ergänzen diesen jetzt durch den Nachweis von Dengue-Virus IgG/IgM im Immunoblot (Bestätigung). Seit kurzem ist ein Lebend-Impfstoff verfügbar; laut Stiko-Empfehlung sollte dieser aber nur Reisenden gegeben werden, die bereits eine labordiagnostisch gesicherte Dengue-Virusinfektion durchgemacht haben.

Übertragungen des **Zikavirus** sind bisher nur außerhalb Europas in den (Sub)Tropen aufgetreten. Die Symptomatik ähnelt dem Denguefieber. Es wurden aber auch neurologische Komplikationen wie das Guillain-Barré Syndrom beobachtet. Bei Schwangeren kann die Zikavirus-Infektion zu Fehlbildungen des Fötus führen. Akute Infektionen durch die drei o.g. tropischen Viren sind labormeldepflichtig. Somit kann die **Ausnahmekennziffer 32006** verwendet werden. Wir weisen in diesem Zusammenhang auch auf unser Rundschreiben vom November 2024 zum eng verwandten **West-Nil-Virus** hin, welches wir mittels RT-PCR aus EDTA-Blut/Serum bzw. Liquor nachweisen können.

bitte wenden

Handelsregisternummer: HRB11257KI
Zuständiges Amtsgericht: Kiel
USt-IdNr.: DE 268 599 018
Steuernummer: 20/299/07170
Geschäftsführer u. Ärztlicher Leiter: Dr. med. Thomas Lorentz

Material: Serum

Anforderung: Hantavirus (Puumala, Dobrava, Hantaan, Seoul, Sin Nombre) IgG und IgM
Abrechnung: EBM 5 x 32641 (10,21 €) je Antikörperklasse
GOÄ 1.15 5 x 4389 (16,09 €) IgG 5 x 4400 (20,11 €) IgM

Anforderung: Denguevirus, Zikavirus, Chikungunya-Virus IgG und IgM
Abrechnung: Dengue-Virus (als Bestätigung des Antigen/Antikörperschnelltests)
EBM 4 x 32664 (je 17,66 €) GOÄ 1.15 4 x 4404 (je 23,46 €)
Abrechnung: Chikungunya-Virus
EBM 2 x 32641 (je 10,21 €) GOÄ 1.15 1 x 4389 (16,09 €), 1 x 4400 (20,11 €)
Abrechnung: Zika-Virus
EBM 4 x 32641 (je 10,21 €) GOÄ 1.15 2 x 4389 (je 16,09 €), 2 x 4400 (je 20,11 €)

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Andi Krumbholz

Dr. med. Thomas Lorentz